



## Regionen in den Startlöchern: Was jetzt wichtig ist!

**Anmeldeschluss:  
24. April 2014**

**Bundesweites Leader-Treffen**

8. und 9. Mai 2014, Stadthalle Wetzlar

**Gesamtmoderation: Anke Wehmeyer und Stefan Kämper  
(Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume, DVS)**

**8. Mai 2014**

<b>11:30</b>	<b>Begrüßungsimbiss</b>
<b>12:15</b>	<b>Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung</b> <i>Wolfgang Keller, Vorsitzender LAG Lahn-Dill-Wetzlar, Günter Schwab, Ingenieurbüro Schwab und Anke Wehmeyer, DVS</i>
<b>12:30</b>	<b>Stand der Leader-Planung in Deutschland – ein bundesweiter Überblick</b> <i>Anke Wehmeyer, DVS</i>
<b>12:50</b>	<b>Selbstevaluierung – Leitfaden, Workshopreihe der DVS und Videoclips zum Thema</b> <i>Stefan Kämper, DVS und Max Martin Bayer, Sensible Pixel Film</i>
<b>Mini-Schulungen</b>	
<b>13:30</b> <b>Inklusive Kaffeepause</b>	<p><b>Modul 1: Demografie, Gesundheit, Bildung, Mobilität, Klimawandel, Innovation. Welche Rolle kann LEADER in den großen Themen der ländlichen Entwicklung spielen?</b> <i>Moderation: Dr. Ulrich Gehrlein, Institut für Ländliche Strukturforschung / Dr. Sebastian Elbe, Sprint Consult</i> <i>Impuls: Thomas Disser, LAG Odenwald und Torsten Mehlhorn, LAG Uckermark</i></p> <p><b>Modul 2: Breite Beteiligung im Vorbereitungsprozess zum Regionalen Entwicklungskonzept. Und wie halte ich die Akteure bei der Stange?</b> <i>Moderation: Stefan Gothe, kommunare, Bonn</i></p> <p><b>Modul 3: Übers Länderprogramm hinaus – Was ist die Aufgabe des Regionalmanagements?</b> <i>Moderation: Dr. Manfred Geißendörfer, Forschungsgruppe ART, Triesdorf</i> <i>Impuls: Maja Schmidt, LAG Z.I.E.L. Kitzingen</i></p> <p><b>Modul 4: Gebietsübergreifende und transnationale Kooperation – Chancen, Erfahrungen und Perspektiven.</b> <i>Moderation: Anke Wehmeyer, DVS</i> <i>Impulse: Thomas Wallrich, LAG Moselfranken und Dajana Grzesik, LAG Nordschwarzwald</i></p>

	<p><b>Modul 5: Die Region im Netz – Zielgruppen, Inhalte und mehr... Konzept und Ressourcen für den regionalen Onlineauftritt, dessen Realisierung und Bewertung</b></p> <p><i>Moderation: Michael Laqua, Medienkompetenz, Buckow (Märkische Schweiz)</i></p> <p><i>Impuls: Ursula Höfler, Unterallgäu Aktiv GmbH, LAG Kneipppland Unterallgäu</i></p> <p><b>Modul 6: „Regionen sind Gespräche“: Social Media in der Regionalentwicklung – was ist möglich und was sinnvoll?</b></p> <p><i>Moderation: Andi Weiland, Sozialhelden e.V. und Stefan Kämper, DVS</i></p> <p><i>Impuls: Sabine Müller, Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge</i></p>
<b>17:00</b>	<p><b>Externe Berater erstellen das Regionale Entwicklungskonzept: Pro und Kontra sowie hilfreiche Tipps</b></p> <p><i>Moderiertes Gespräch mit Heiko Bansen (LAG Fläming-Havel, Brandenburg), Monika Loger (LAG W.E.R.O.-Deutschland, Niedersachsen), Helmut Ulmen (LAG Mosel, Rheinland-Pfalz) und Brigitte Dörfelt (ILE Silbernes Erzgebirge, Sachsen)</i></p>
<b>19:30</b>	<b>Abendessen</b>
<b>20:15</b>	<b>Abendprogramm: LEADER – Lustiges aus der Welt der ländlichen Räume</b>

**9. Mai 2014**

<b>9:00</b>	<p><b>Einführung in den zweiten Veranstaltungstag</b></p> <p><i>Anke Wehmeyer, DVS</i></p>
<p><b>Regionales Entwicklungskonzept: Wie geht es weiter? Welche Fragen sind zu klären? Welche Wünsche und Pläne gibt es?</b></p>	
<b>9:15 inkl. Kaffeepause</b>	<b>Austausch in Kleingruppen zu ausgewählten Themen der Teilnehmer</b>
<b>11:30</b>	<b>Kurzberichte aus den Gruppen</b>
<b>12:00</b>	<p><b>Neue Entwicklungen der Bundesarbeitsgemeinschaft der Lokalen Aktionsgruppen (BAGLAG)</b></p> <p><i>Hartmut Berndt, Thomas Disser, Ines Kinsky und Olaf Pommeranz</i></p>
<b>12:30</b>	<p><b>Ausblick und nächste Schritte</b></p> <p><i>Anke Wehmeyer und Stefan Kämper, DVS</i></p>
<b>12:45</b>	<b>Mittagsimbiss und Ende der Veranstaltung</b>
<b>ab 14:00</b>	<p><b>Im Anschluss an die Veranstaltung bietet die Region Lahn-Dill-Wetzlar Exkursionen an:</b></p> <p><i>Exkursion 1 (14-18 Uhr): Transnationales Kooperationsprojekt Hugenotten- und Waldenserpfad Umsetzungsmaßnahmen im Erlebnisraum Burgwald</i></p> <p><i>Exkursion 2 (14-15 Uhr): Vorlesen in Familien – sozialpräventives Projekt zur Unterstützung der gesellschaftlichen Integration von Kindern aus bildungsbenachteiligten Familien</i></p> <p><i>Exkursion 3 (14-17 Uhr): Lahnwanderweg und Lahntourismus als Kooperationsprojekte</i></p>